



## Bei uns **dahoam**

Eine Reise durch die steirische Volkskultur  
Theresa Maier und Bernd Pretenthaler



# Messerscharfe Tradition

Der Eisenerzer Alois Hammer kreierte mit überliefertem Handwerk Meister-Messer. Große Ausstellung am kommenden Samstag.



Alois Hammer  
an der  
Schmiede

KK (2)

### Info

Für Fragen zur  
steirischen  
Volkskultur:

**Telefon:** (0316)  
90 85 35.

**E-Mail:**  
office@volkskul-  
tur.steiermark.at

Bei Alois Hammer, leidenschaftlicher Messermacher aus Eisenerz, erkennt man nicht nur am Namen, dass er das Handwerk versteht, sondern auch an seinen handgefertigten Messern. Der gelernte Karosseriespengler, der in späterer Folge bei der Voestalpine Glas in Eisenerz beschäftigt war, hat sich im Laufe der Zeit auf die Fertigung einzigartiger Messer spezialisiert. Das Besondere an seiner Arbeit ist, dass er für manche Stücke noch eigens geschmolzenes Eisen verwendet.

Dazu wird Erz in einem sogenannten „Rennofen“ reduziert. „Ein Verfahren“, so Hammer, „das bereits seit der Eisenzeit bekannt ist und erst in der Neuzeit durch Hochöfen verdrängt wurde.“ Im Anschluss wird die Luppe (das ist jene Eisen-Holz-kohle-Schlacke, die aus dem Rennofen entnommen wird) weiterverarbeitet: Die Klinge wird in Form geschmiedet, geschliffen, gehärtet und poliert. Sie kommt schließlich noch in ein Säurebad, bevor ein individueller Griff (etwa aus Hirschhorn oder Schwemholz) mon-

tiert werden kann. Dann erst ist ein einzigartiges, handgemachtes Messer fertig.

Am Samstag, 20. Mai, findet bereits die 13. Internationale Messerausstellung rund um den Organisator Alois Hammer im Innerberger Gewerkschaftshaus in Eisenerz statt (9 bis 18 Uhr). 40 Aussteller präsentieren dort ihre handgearbeiteten Messer, Materialien zur Messerherstellung und vieles mehr. Vom Jagdmesser über originelle Schmuckstücke bis hin zum Tomahawk ist für jeden Geschmack etwas dabei.

### VOLKSMUSIK

## Margrets Musi und das Tanzschwein



„Bring das Tanzschwein“ heißt die aktuelle CD von Margrets Musi. Der Titel entstand durch ein Wortspiel („Schwing das Tanzbein ...“) bei einer Tanzveranstaltung. Seit nunmehr zehn Jahren musizieren die jungen Musikanten landauf, landab, um die Steirer mit frischer Musik zu begeistern. Natürlich kommt bei Tanzfesten und Hochzeiten auch die Kreativität zum Zug, deshalb gehören Schlager bzw. Jazzstandards ebenso zum Repertoire. Die fünf Vollblutmusikanten Margret Reiter (Querflöte), Michael Zarfl (Geige), Andreas Amreich (Steirische Harmonika), Anna Bauer (Gitarre) und Marcus Weberhofer (Kontrabass) sind am Samstag beim Sänger- und Musikantentreffen in Puch bei Weiz (siehe unten) zu hören.

### Wer, was, wohin?

#### Sänger- und Musikantentreffen.

Es singen und musizieren der Steinberger Viergesang, die Musilehrer Musi, Fein.Kost und Margrets Musi. In der Volksschule Puch bei Weiz, am Samstag, 20. Mai, um 20 Uhr.

#### Sing- und Spielgruppe Köflach.

Der Chor der Lipizzanerheimat veranstaltet sein Jahreskonzert unter dem Motto „Lust und Leidenschaft“. Samstag, 20. Mai, mit Beginn um 19.30 Uhr im Volksheim in Köflach.

#### Gstanzlsingen und mehr.

„Kultur in Stattegg“ präsentiert Knöpferlstreich, die Krammerer Sänger und die Schuhplattler Die lustigen Schöckler. Lässerhof in Stattegg am Freitag, 19. Mai, um 19.30 Uhr.

#### Stübing Kinder nachmittag.

„Wer will fleißiger Handwerker sein?“ Kinder erfahren Wissenswertes über Handwerker und Handwerke. Samstag, 20. Mai, 13 bis 16 Uhr, im Freilichtmuseum Stübing. Anmeldung erforderlich.